

## Stefan Löwen: Keltenhalle wird wie geplant umgebaut

**Viele Leute haben sich schon gewundert, dass bei der Keltenhalle augenscheinlich nichts vorwärts geht. Jetzt meldet sich Stefan Löwen zu Wort**

Hier die Pressemeldung von Stefan Löwen im Original-Wortlaut:

*"Der Umbau der Keltenhalle zu einer Sport- und Kulturarena wird wie geplant stattfinden. „Aus verschiedenen Gründen hat sich allerdings unser ursprünglicher Zeitplan als zu ehrgeizig erwiesen“, erklärt Stefan Löwen, Geschäftsführer der Löwen Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft. Durch den hohen Arbeitsaufwand in der Burghauser Konzertagentur Creative Concerts habe er bisher zu wenig Zeit für das Projekt Keltenhalle gehabt, so Löwen weiter.*

*Mit dem Produkt „40 Jahre Disco mit Ilja Richter“ ist die Konzertagentur gerade dabei sehr erfolgreich ins Tourneegeschäft einzusteigen. Im Mai tourt die Bühnenshow durch ganz Deutschland und hat im Vorfeld schon riesiges mediales Interesse auf sich gezogen. Die Organisation der kompletten Tournee wird von Burghausen aus bewerkstelligt. In den letzten Monaten wurden so auch zwei neue Arbeitsplätze in der Konzertagentur geschaffen.*

*„Ich habe den Arbeitsaufwand den die Produktion von ‚40 Jahre Disco‘ mit sich bringt gehörig unterschätzt“, gesteht Stefan Löwen ein. Beim Projekt Keltenhalle haben sich somit etliche Verzögerungen ergeben. Dazu kommen erforderliche Mehrinvestitionen beim Umbau, die sich durch Gutachtenergebnisse im Laufe des Bauantragsverfahrens ergeben haben. Deswegen laufen derzeit Nachverhandlungen mit Banken und Investoren. Sobald diese und ein Emissionsschutzgutachten abgeschlossen sind, kann das Baugenehmigungsverfahren voraussichtlich abgeschlossen werden und der Umbau in Angriff genommen werden.*

*Der laufende Betrieb der Sport- und Kulturarena wäre bereits gesichert. Die fixen Terminoptionen für das Jahr 2012 übersteigen schon zum jetzigen Zeitpunkt die ursprünglichen Erwartungen für das erste vollständige Betriebsjahr. Die Multifunktionshalle wird zahlreiche kulturelle Veranstaltungen und diverse Messen nach Burgkirchen bringen. Durch den Einsatz eines modernen Kunststoffeisbodens bleibt die Nutzungsmöglichkeit als Eislaufhalle erhalten.“*

Quelle: Wochenblatt / Mike Schmitzer